



**Gedenkstätte Deutscher Widerstand**

## **Einladung**

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Internationale Auschwitz Komitee, die Gedenkstätte Deutscher Widerstand und „Gegen Vergessen – Für Demokratie e.V.“ laden Sie herzlich zu einem Vortrags- und Diskussionsabend ein:

Toru Kumagai

### **Die Aufarbeitung der Vergangenheit aus japanischer Sicht**

**Donnerstag, 8. Juni 2006, 19:00 Uhr**

Gedenkstätte Deutscher Widerstand  
Stauffenbergstraße 13-14, 10785 Berlin  
2. Etage, Saal A

Toru Kumagai, 1959 in Tokio geboren, lebt – nach dem Studium der Volkswirtschaft in Tokio und seiner Tätigkeit als Auslandskorrespondent in Washington – seit 1990 in Deutschland. Intensiv und sensibel hat er in den vergangenen Jahren das politische Geschehen in Deutschland beobachtet. Sein besonderes Interesse galt hierbei der Auseinandersetzung der Deutschen mit ihrer Geschichte – gerade auch im vergleichenden Blick auf die Situation in seiner Heimat Japan.

Kumagai berichtet für die japanischen Medien und hat in Japan mehrere Bücher über Deutschland publiziert. Besonders angesichts der auch im deutschen Alltag lauter wiederkehrenden Forderung, „es müsse doch endlich mal Schluss sein“, würden wir uns sehr freuen, Sie zu diesem Abend begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

Christoph Heubner  
Dr. Johannes Tuchel  
Dr. Andreas Eberhardt

Im Anschluss findet ein Empfang statt.